

Die Kurt-Schumacher-Akademie in Bad Münstereifel

Die Kurt-Schumacher-Akademie, eine Tagungsstätte mit 22 Gästezimmern, ist als Einrichtung der Friedrich-Ebert-Stiftung ein Standort für Erwachsenenbildung, die die politische und gesellschaftliche Bildung von Menschen aus allen Lebensbereichen im Geiste von Demokratie und Pluralismus fördern soll.

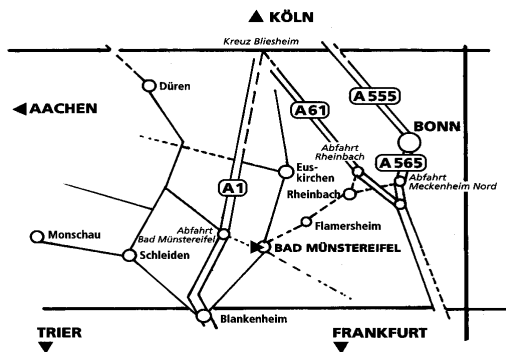
Die Willy-Brandt-Straße in Bad Münstereifel gehört sicher unter den inzwischen vielen Willy-Brandt-Straßen und -Plätzen Deutschlands zu den wenigen, die von Brandt persönlich beschriftet wurden. In den Jahren 1971 bis 1974 war der damalige Bundeskanzler häufig Gast im Haus Münstereifel der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Den Namen Kurt Schumachers, des ersten Vorsitzenden der SPD nach 1945 und Oppositionsführers im ersten Deutschen Bundestag, erhielt die Akademie anlässlich des 90. Geburtstags Schumachers im Jahr 1985.

Die Kurt-Schumacher-Akademie hat heute ihre Arbeitsschwerpunkte in den Bereichen Kultur und Kulturpolitik sowie Systemische Rhetorik. Daneben werden zahlreiche Seminare und Tagungen zu aktuellen Themen in Wochen- und Wochenendveranstaltungen angeboten. Die Münstereifeler Literaturgespräche sind Treffpunkt für Autoren, Kritiker und Leser.

Anfahrt

Bad Münstereifel hat einen Bahnhof. Sie erreichen uns auf der Schiene von Köln oder Bonn in einer guten Stunde.



Anreise mit dem PKW aus dem Norden über die A1 (Abfahrt Bad Münstereifel), aus dem Süden über die A61 (Abfahrt Rheinbach).